

38. Angora (A)



	BESCHREIBUNG	PUNKTE
1.	Typ und Körperbau	20
2.	Gewicht	10
3.	Fell	20
4.	Kopf und Fell	15
5.	Deckfarbe und Glanz	15
6.	Unterfarbe	15
7.	Pflegezustand	5
Gesamte Punkte		100

- Die guten und ausgewogenen Körperformen dieser Langhaar-rasse werden durch das typische Fell verdeckt und verleihen den Tieren dieser Rasse ein sehr charakteristisches Bild. Zur Beurteilung der Körperform ist es notwendig, das Tier zu ertasten, das leicht gestreckt, walzenförmig und fest in den Muskeln erscheinen muss. Die Läufe sind mittellang, gerade getragen und kräftig. Der Kopf ist breit und dicht am Schultern ausgesetzt; die Ohren sind fest im Gewebe, im V – Form und aufrecht getragen.

2. GEWICHTSTABELLE

kg	3,0	3,1	3,2	3,3	3,4	3,5 – 4,5	Bis 5,0
Punkte	5	6	7	8	9	10	9

- Das Wollhaar muss sehr dicht entwickelt sein und mit einer sehr dichten Unterwolle. Die Wolllänge soll mindestens 4cm bis 8cm betragen.
- Die Wolle muss gut über den ganzen Körper verteilt sein. Je dichter das Wollvlies desto wertvoller das Tier; weniger wellige Haare entstehen aus Wollvlies mit einer feinen Begrannung; die besonders kräftige und gerade Begrannung kommt überall auf der Wolle zu Vorschein.
- Als Rassemerkmale gelten der Kopfbehang (Stirnbüschel und Backenbart), die Ohrbüschel und der Behang der Läufe. Die Rassemerkmale sind beim Rammler markanter als bei der Häsin.
- Die häufigste Farbe ist Albinoweiß; es kann einen elfenbein Anflug haben, in den Stellen wo die Wolle länger ist. Anerkannt sind auch alle Farbschläge und wird auf die jeweiligen Beschreibungen in den allgemeinen Bestimmungen verweisen. Bei farbigen Tieren ist zu beachten, dass an allen Körperstellen mit kürzeren Haaren (Ohren, Kopf und Läufe) die Farbe dunkler und intensiver erscheinen kann.
- Siehe allgemeine Bestimmungen.

LEICHTE FEHLER

Ungleiches Wollwachstum; kleinere Filzstellen; zu viele Grannenhaar; zu wenig, zu fein oder watteänliches Vlies; schwach ausgeprägte Rassenmerkmale. Siehe allgemeine Bestimmungen.

SCHWERE FEHLER

Wolllänge kürzer als 4cm; haarlose Flecken; zu wenig Unterhaar; Mangel am Wellung im Unterhaar; stark verfilzte Wolle; fehlende Büschel; zu viel oder zu vorherrschende Grannenhaar. Siehe allgemeine Bestimmungen.



Angora Rammler



Angora Häsin